

Klinsi: Hockey? I like it!

Oder: Vom Hockey lernen heißt siegen lernen...

■ Okay, okay, so hat es Jürgen Klinsmann nicht gesagt, jedenfalls nicht so deutlich und auch nicht in der Sport-Bild. Aber gedacht hat er es vielleicht doch schon mal. Denn erfolgsorientiert wie der Bundestrainer des Deutschen Fußball-Bundes bekanntlich ist, hat er sich wohl Gedanken darüber gemacht, wie ein so kleiner Verband wie der Deutsche Hockey-Bund nach einer gewissen Stagnation jetzt wieder von Erfolg (WM- und EM-Titel sowie Bronze in Athen für die Herren) zu Triumph (Olympisches Gold und Hallen-EM-Titel für die Damen) eilt.



Möchte Weltmeister werden: Jürgen Klinsmann Foto: DFB

Und weil auch Hockey-Bundestrainer Bernhard Peters nicht betriebsblind ist und nach einer gewissen Sinnkrise dem Neuen durchaus aufgeschlossen ist, kam es erst zum telefonischen Kontakt und dann beim Fußball-Länderspiel Deutschland gegen Brasilien in Berlin zum direkten Gespräch. Anschließend lobten sich beide – der Trainer, der schon Welt- und Europameister ist sowie der Coach, der so gern Weltmeister werden möchte – über den grünen Klee. Leistungsdiagnostik, metho-

dische Spieler-Analyse, emotionale Intelligenz, Sportpsychologie sind die Stichwörter dieses Gedankenaustauschs (siehe auch „Berliner Zeitung“, 4. Mai 2005). Zwei, drei Ebenen tiefer geht es um ganz andere Fragen. „Sind Hockeyspieler eigentlich auch Profis?“ fragte kürzlich ein Zuschauer am Rande eines Zweitligaspiels. Leider (?) musste die Antwort lauten: „Nein, sie bekommen kein Geld. Auch die Besten von ihnen sind reine Amateure. Sie trainieren aber wie Profis, um solche Erfolge zu haben wie die deutschen Damen und Herren. Ein bisschen verrückt sein muss man schon dafür.“

„Eigentlich ist das ungerecht“, meinte der Zuschauer und dachte dabei an die Millionäre in den kurzen Hosen...

Auch die neue Feldsaison bietet einige Höhepunkte. Und auch Olympiasiegerinnen müssen üben – etwa für die Europameisterschaft im August in Dublin. Im Rahmen eines Lehrganges in Berlin trifft das Team von Trainer Markus Weise am Samstag, 28.5., 12.00 Uhr, auf Russland. Gastgeber an der Lloyd-G.-Wells-Str. sind die Zehlendorfer Wespen.



Hockey-Weltmeister und Bundestrainer: B. Peters Foto: DHB



Hier kommt keine durch! Die DHB-Frauen bei der Olympiaqualifikation 2004 in Neuseeland Foto: J.K.

